

Mondes, wenn auch nicht in den richtigen Verhältnissen, doch desto deutlicher zu Versinnlichung der resultirenden Phänomene. Alle diese Bewegungen werden durch ein einziges Rad hervorgebracht. Das Himmelsgewölbe in feinen Sternbildergruppen umgiebt das Tellurium als eine hohle, überall durchbrochene Kugel, und stellt die hauptsächlichsten Sterne bis zur siebenten Größe dar. Das Kunstwerk fand gerechte Anerkennung, besonders wegen des rastlosen Fleißes eines Mannes, dessen Beruf ihm ganz andere Beschäftigung anwies. Es bedurfte sonach kaum der Empfehlung, um Herrn Seyfert bei der spätern Verzeigung des Telluriums, gegen Eintrittsgeld, zahlreichen Besuch zu erwerben.

Außer dem ersten Hefte der Schrift- und Druckproben (mit vielen seltenen Schriften, z. B. koptischen, hebräisch-rabbinischen u. s. w.) aus der Officin des Herrn Ries, legte dieses thätige Mitglied eine außerordentlich große Antiquaschrift von acht Zoll hohen und verhältnißmäßig breiten Buchstaben vor, welches Alphabet sich durch Schärfe des Druckes und gleichmäßige Schwärze auszeichnete.

Hier schließt sich passend die Nachricht an, daß das Mitglied, Herr Jacobi, einen tief-schwarzen Farbestoff aus thierischer Kohle vorzeigte, welcher sich zur Wachsdruckfärbung vorzüglich eignen soll. Ein Pfund dieses Materials reicht nach Angabe des Herrn Jacobi zum Streichen von sieben Stück Luchern. Die Bereitungsart wird vorläufig noch geheim gehalten.

Eine Eiselarbeit vom Mitgliede, dem Bronzearbeiter Ernst Haake, verdient vorzüglich rühmlicher Erwähnung: das Brustbild Napoleons in halberhabener Arbeit, geschmackvoll eingefaßt unter Glas. Die Arbeit erreicht einen hohen Grad der Vollkommenheit. Die Modellform ist in Blei gearbeitet, so daß eine große Anzahl ganz gleicher Exemplare billig dargestellt werden können. Das Bild wird sich auf der bevorstehenden Ausstellung befinden.

Auch ein neues Bild aus Menschenhaaren, auf weißen Grund gelegt, verschaffte dem Verfertiger, dem Mitgliede Herrn Schetsche, allgemeinen Beifall. Man erstaunt über die Geschicklichkeit, mit welcher der Künstler sein sprödes Material zu bearbeiten versteht, so zwar, daß ein schönes Bild, in Sepia ausgeführt, vor dem Beschauer zu liegen scheint. Häufige Bestellungen zu Familien-Andenken mögen Herrn Schetsche für sein mühevolltes Studium belohnen.

Ehrenvolle Erwähnung verdienen ferner die Hautreliefs von dem jungen Künstler, Herrn Theodor Kyber in Glauchau, wovon das Mitglied, Herr Erhard, zwei ihm zugesendete Stücke unter Glas und Rahmen aufstellte. Vorzüglich gefiel die Flucht Josephs nach Aegypten, nach Claude Lorrain. Die Abstufungen des plastisch dargestellten Vorders- und Hintergrundes, verschmelzen auf dergleichen Bildern zur lebendigen Täuschung. Die Zusammensetzung zeigte von vorzüglicher Kunstfertigkeit.

Die Gesellschaft hatte früher beschlossen, denen, von ihrem Ehrenmitgliede, Herrn J. Claus in Plauen, vorgezeigten Modellen aus dem Wiener polytechnischen Institute, zwei Stücke für ihre Modellsammlung genau nacharbeiten zu lassen, nämlich: einen Bohrer für Metallarbeiter und einen Schnellschützen für Weber. Herr Lurgenstein, der Modellsinspector, besorgte den Auftrag und lieferte die vollendeten Nachbildungen ein. Die saubere und gute Arbeit gewann Anerkennung. Die praktische Anwendung der Werkzeuge mag ihre Vorzüglichkeit vor den bisherigen bewähren.

Ein ganz kleiner Bohrer, vorzüglich zum Gebrauch der Zahnärzte geeignet, wurde als etwas Neues von dem Mitgliede, Herrn Gutmann, vorgezeigt. Der Bohrer hat zweischneidige Flächen; er dürfte auch für manche andere künstliche Arbeit zweckmäßig erscheinen.

Wie sehr Herr Wolf in der Anfertigung der luftdichten Kissen aus doppeltem Linnenstoff, mit einer dünnen Schicht Kautschuck dazwischen, vorgeschritten sey, bewies er mittelst Vorlegung eines Schwimmgürtels und zweier Schwimmkissen. Die Gefahr des Ertrinkens ist gänzlich beseitigt, wenn der Badende ein solches Kissen, vor der Brust befestigt, trägt, nachdem dasselbe mit Luft aufgeblasen und durch sein Ventil verschlossen ist. — Der fünfteilige Gürtel ist für den Schwimgebrauch zu groß, denn er hindert das rasche Vorwärtskommen. Aber er läßt, luftgefüllt, den stärksten Mann nicht unter sinken. Mit ihm bekleidet geht man aufrecht durch tiefes Wasser, indem der Körper nur bis zum Gürtel einsinkt. Die einfachen Kissen halten 2 Fuß Höhe, 1 Fuß Breite.

Das Mitglied, Herr Köberlin, verbreitete sich in einem auch schriftlich mitgetheilten Vortrage über den Gebrauch des Seegrases (*Zostera marina* L.) als bestes Emrogat für Kopfhaare zu Matratzen und Polstern. Der Preis dieses Naturstoffes sey äußerst